



Ballechin Bourbon Cask 2003/2011

Fasstyp: Bourbonfass

Rauchanteil: mind. 50 ppm

Der Rauchanteil der Ballechin-Reihe von Edradour beträgt mindestens 50 ppm (parts per million) und befindet sich damit auf kräftigem Islay-Niveau. Dieser Whisky reifte ausschließlich in einem Bourbonfass und ist nun bereits die sechste Ausgabe der Ballechin Abfüllungen.

Limitiert auf 6.000 Flaschen!

Bezeichnung: Single Malt Scotch Whisky

Jahrgang: 2003/2011

0.7 Liter 46 % vol

Platz 2 mit 15 Punkten



Ballechin 10 Jahre

Aroma: Stark rauchig, verbunden mit dunklen Früchten

Geschmack: Der Rauch dominiert, es folgt Karamell und eine zarte Vanille. Dahinter bereits deutliche Eiche.

Abgang: Lang mit kräftigem Torfrauch.

Fasstyp: Vorwiegend amerikanische Ex-Bourbonfässer mit einem großzügigen Zusatz aus europäischen Ex-Sherryfässern

Ballechin ist die rauchige Abfüllreihe der Brennerei Edradour und wurde nach einer inzwischen geschlossenen Farmhaus-Brennerei benannt.

Diese Abfüllung ist die erste 10-Jährige seit dem Beginn 2003 und trägt daher keinen Jahrgang. Der Whisky ist stark rauchig und wurde hauptsächlich in Ex-Bourbonfässern gereift, sowie ein kleiner Teil in Oloroso Sherryfässern.

Platz 6 mit 5 Punkten



Edradour Caledonia 12 Jahre

Fasstyp: Oloroso-Sherry

Dieser Edradour zeigt besonders kräftige Sherrynoten. Er hatte in seiner 42 Monate langen Finishing-Phase genug Zeit, intensive Aromen aus den exklusiven Oloroso-Sherryfässern zu ziehen. Der Caledonia wurde nach dem gleichnamigen Song des bekannten schottischen Musikers Dougie MacLean benannt. Andrew Symington, der Eigentümer von Edradour, und Dougie MacLean haben diesen Whisky gemeinsam entworfen.

Bezeichnung: Single Malt Scotch Whisky

Alter: 12 Jahre

0.7 Liter 46 % vol

Platz 1 mit 22 Punkten



Edradour 10J-2004/2014

Fasstyp: Sherryfass

Fassnummer: 375

Dieser Edradour mit einem speziellen Etikett wurde vom unabhängigen Abfüller Signatory Vintage herausgebracht. Andrew Symington gründete sein Unternehmen Ende der 80er Jahre und pflegte schon immer einen guten Kontakt zu den Brennereien. Heute kann er ein über 10.000 Fässer starkes Lager sein Eigen nennen.

Diese Abfüllung gehört zur Un-Chillfiltered Reihe von Signatory, in der die Whiskys nicht kühlgefiltert wurden. Damit sie sich nicht eintrüben, wurden sie mit 46% vol abgefüllt. Die Single Malts fallen dadurch besonders intensiv im Geschmack aus. Alle Flaschen tragen genaue Informationen über die Brenn- und Abfülldaten sowie die Fässer.

Limitiert auf 928 Flaschen!

Alter: 10 Jahre

Datum: 29.09.2004/01.10.2014

0.7 Liter 46 % vol

Platz 2 mit 15 Punkten



Edradour Fairy Flag 15 Jahre

Aroma und Geschmack: Viel Frucht und Schokolade.

Abgang: Lang und wärmend.

Fasstyp: Ex-Bourbonfässer und Nachreifung in frischen Oloroso Sherryfässern

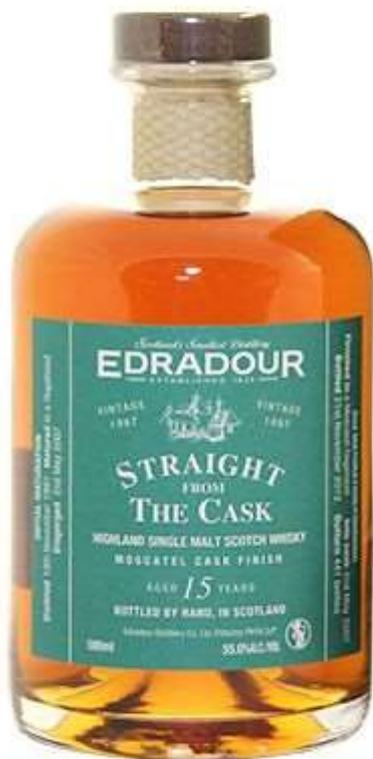
Fairy Flag wurde zu Ehren des gleichnamigen schottischen Films abgefüllt, der die Geschichte der MacLeod's und ihrer Clan-Fahne erzählt. Nach einer 8-jährigen Reifung in Bourbonfässern, verbrachte dieser Edradour weitere 7 Jahre in frischen Oloroso Sherryfässern.

Bezeichnung: Single Malt Scotch Whisky

Alter: 15 Jahre

0.7 Liter 46 % vol

Platz 2 mit 15 Punkten



Edradour Moscatel Finish 15J-1997/2012

Fasstyp: Hogsheads und Finish im Moscatel Hogshead

Nach einer 10-jährigen Reifung in Hogsheads erhielt der Edradour noch ein Finish im Moscatelfass(Weißwein)

Limitiert auf 441 Flaschen!

Bezeichnung: Single Malt Scotch Whisky

Alter: 15 Jahre

Datum: 19.11.1997/21.11.2012

0.5 Liter 55,0 % vol

Erhältlich nur in der Destillerie

Platz 5 mit 12 Punkten

Eine Bewertung

Von Edradour mag ich den Moscatel-Finish aus der 'Straight From The Cask-Serie' sehr gern. Ich bin mal so frei und zitiere mich aus einem anderen Thread selbst:

"GlenTen" schrieb:

Edradour Straight From The Cask Moscatel Cask Finish 1997/2007/2012, 55,0%

Anfangs ziemlich verschlossen, will entdeckt werden. Einer von den Kandidaten, die sich mit ein wenig Wasser deutlich öffnen und entwickeln - 10-20 Tropfen reichen dafür schon völlig, alles andere nach persönlichem Geschmack.

Aroma: Wirkt zuerst beinahe wie ein Speysider, dann viele frische Beerenfrüchte, Butter-Toffee, mit Wasser noch mehr Früchte (bes. Erdbeeren) und Würze.

Geschmack: Mundfüllend, leichte Öligkeit, Beerenfrüchte, Süße - der "Marmeladenbuttertoast" von stefan-m trifft es ziemlich gut!

Abgang: Mittellang bis lang, je nach Verdünnung, schön fruchtig.

Fazit: Mit Wasser wird alles viel offener, eindrucksvoller und angenehmer, ohne Wasser ziemlich verschlossen und etwas sprittig. Ein zunächst etwas "schräger" Whisky, der aber sehr reizvoll wird, wenn man sich Zeit nimmt.

Meiner Meinung nach auf jeden Fall empfehlenswert, auf jeden Fall etwas nicht alltägliches. Leider ist er aber auch recht teuer, da es nur eine 0,5l-Flasche ist.

Beschreibung Destillerie Edradour

Der Whisky

Die Brennerei Edradour hat ein großes Sortiment von Originalabfüllungen, vielleicht sogar das vielfältigste der Welt. Die Whiskys werden in verschiedenen Serien herausgebracht. The Classic Range, The Cask Strength Series, The Wine Finishes und The Wine Matured. Es gibt auch eine torfige Variante des Whiskys, den Ballechin.

Der Brennereicharakter kann am besten als voll und intensiv beschrieben werden. Edradour ist ein typischer Highland Single Malt mit sehr kleinen Pot Stills. Der Eigentümer Andrew Symington hat das Hobby, seine Whisky in ganz unterschiedlichen Fässern aus aller Welt (nach-) reifen zu lassen. Das reicht von Burgunder und Sauternes über Port bis zu Pedro Ximenez. Dies führt nicht nur zu einem sehr breiten Whiskysortiment, sondern die einzelnen Whiskys sind in Geruch und Geschmack ebenfalls sehr vielseitig und komplex.

Dem Besitzer von Edradour, Andrew Symington, gehört auch der unabhängige Abfüller Signatory Vintage. Abgefüllt wird demnach bei Signatory und es gibt viele Edradour-Abfüllungen bei Signatory.

Es gibt auch einen recht bekannten Sahnelikör mit Edradour-Whisky, welcher einer der interessantesten und intensivsten Liköre auf dem Markt ist, da der Highland Scotch der Sahnemixtur den richtigen Kick verpasst.

Es ist kein Blend bekannt, der Edradour enthält.

Die Produktion



Edradour wird oft als die kleinste Whiskybrennerei Schottlands bezeichnet. Es gibt zwar einige kleinere Brennereien in Schottland, doch produzieren diese allesamt keinen Scotch, der der Rede wert wäre. Der Ausstoß der beiden Pot Stills liegt bei nur etwa 100.000 Litern pro Jahr.

Das Wasser kommt aus dem Ben Vrackie-Quellen und die Brennerei liegt direkt an dem kleinen Fluss Edradour. Manche Gebäude liegen am anderen Ufer und können nur über eine Brücke erreicht werden.

Die Pot Stills



Die Pot Stills sind sehr klein. Die größere Wash Still hat eine Kapazität von 4.200 Litern, die kleine Spirit Still nur von etwa 2.200 Litern. Die Brennblasen, der Maischbottich, die Gärbottiche sowie die Malzmühle sind alle in demselben kleinen Gebäude untergebracht.

Die Mälzerei

Edradour mälzt seine Gerste nicht mehr selbst. Für den Edradour-Whisky wird nur ungetorftetes Malz verwendet; für den Ballechin-Whisky wird über Torfrauch getrocknetes Malz verwendet, das einen Torfanteil von mindestens 50 ppm aufweist.

Das Lager



Die Lagerhäuser von Edradour befinden sich etwa einen halben Kilometer den Berg hinauf und beherbergen viele unterschiedliche Fässer, wobei es mindestens doppelt so viele Wein-, Port- und Sherryfässer wie normale Refill-Bourbonfässer gibt.